

## Protokoll des 15. Netzwerktreffen Schule-Wirtschaft für das Südliche Osnabrücker Land

Datum: 16.02.2022

Ort: Zoom Videokonferenz

Thema: **Praxisnahe Berufsorientierung & Azubi-Recruiting: Welchen Einfluss hat die Pandemie auf den Übergang Schule-Beruf?**

### Tagesordnung

1. Fachlicher Input: Wie steht es eigentlich um die duale Ausbildung und welchen Einfluss hat die Pandemie auf den Übergang Schule-Beruf?
2. Ausbildungsabbrüche vermeiden: Vorstellung SES
3. Breakout-Session
4. Vorstellung Regionalmanagerin SOL
5. Ausblick und Ende der Veranstaltung

### Top 1

Siehe Präsentation

### Top 2

Siehe Präsentation

### Top 3 - Breakout-Session

Es werden 4 Gruppen in Breakout-Sessions aufgeteilt. Alle Gruppen haben diese Fragen beantwortet.

1. Welche Angebote im Bereich der Berufsorientierung haben Sie als Schule oder Betrieb während der Pandemie umgesetzt?
2. Welche neuen Bedarfe haben sich durch die Pandemie für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Auszubildenden ergeben?
3. Wie können Betriebe das Berufsorientierungsangebot an Schulen ergänzen?

## Ergebnisse der Kleingruppen:

### Gruppe 1

Perspektive Betrieb: Digitale Angebote in den Schulen wurden leider nicht so angenommen. Für die Schulen war es schwierig die SuS für die digitalen Angebote zu gewinnen. In sozialen Einrichtungen mussten Bewohnende vor dem Virus geschützt werden, dadurch Verschiebung der Prioritäten.

Perspektive Schule: BO hat über Elternarbeit stattgefunden. Berufswahltests online haben auch gut funktioniert. Persönlicher Bezug ist wichtig, um die SuS digital zu erreichen. Eltern waren sehr offen für Gespräche mit der Schule und haben diese auch bzgl. Hilfe zur Berufswahl angesprochen.

Perspektive HWK: Handwerksberufe leben von Präsenz, es konnten kaum Angebote gemacht werden, da die Werkstätten geschlossen waren. Die Präsenztage an der HWK wurden den Lehrgängen der Azubis vorbehalten.

### Gruppe 2

1. Von Seiten der Schule wurde versucht die Praktika stattfinden zu lassen. Praktika konnten leider nicht in allen Bereichen durchgeführt werden. Anzahl der Praktikantinnen und Praktikanten wurde in vielen Betrieben verringert.
2. Im ersten Jahr wurden für die Azubis keinerlei Gruppenangebote mehr durchgeführt. Dritte Personen durften die Schulen nicht mehr betreten, so dass viele Angebote nicht genutzt werden konnten.  
Bedarfe: Persönlicher Kontakt, Aufklärung der SuS in Bezug auf Corona, Azubis wurden „verliehen“ damit die Ausbildung in einem anderem Betrieb weitergeführt werden kann. Das verleihen der Azubis hat für die Fortführung der Ausbildung gut funktioniert.
3. Präsenzveranstaltungen sollten im besten Fall wieder möglich sein und auch kurzfristig umgesetzt werden, wenn die Pandemiephase es zulässt.

### Gruppe 3 (ähnliche Ergebnisse wie bei Gruppe 1 und 2)

1. Die persönlichen Kontakte zwischen Schule und SuS fehlte, aber auch zu externen Partnerinnen und Partnern. SuS mussten erstmal inhaltliche, schulische Inhalte nacharbeiten. Die Betriebe melden sich und bieten spontane Möglichkeiten für Praktika oder Probearbeitstage an.

### Gruppe 4

#### 1. Angebote:

- Realität und das aktive Erleben fehlt
  - Schüler kennen ihre Kompetenzen, aber können nicht aktiv ausprobieren
- Betriebe: Online-Messen, Black-Box auf dem Schulhof, verstärkter Social Media-Einsatz  
Schulen: Digitale Vorträge / digitale Veranstaltungen

#### 2. neue Bedarfe:

- Lehrer müssen Schüler verstärkt auf Praktika vorbereiten (Stärken und Vorstellungen analysieren)
- Praktische Möglichkeiten / Praxistag / praktische Berufsfelderkundung ermöglichen, um Vorstellung und Wirklichkeit übereinander zu bringen
- Schüler werden für praktische Erprobung von den Schulen freigestellt
- Digitale Kompetenz der Schüler wurde gefordert und gestärkt - dies sollte weiter unterstützt werden.

#### 3. Wie können Betriebe unterstützen

- verstärkt Praxis- und Handlungsorientierung anbieten
- Kooperationsangebote z.B. in der Elternarbeit

### Top 5 Ausblick und Ende der Veranstaltung

**17.06.2022:** Azubis werben Azubis in Bad Rothenfelde bei Meykratec Hebeteknik GmbH von 08:30 - 13:00 Uhr → Die Einladungen werden am 01.03.2022 versendet.

16. Netzwerktreffen für das Südliche Osnabrücker Land im Sommer 2022 in Präsenz